

Unser Gott kann in der Not Helfen

Lese Matthäus 8, 26–27, Lese Daniel 3, 17–18.

Was ist das für ein Mensch dem Wind und Meer gehorsam sind?

Wir haben es hier mit unseren himmlischen Vater zu tun. Er kann der in der Not helfen und Gott hilf allen Menschen gerne. Besonders aber seine Kinder.

Welche Nöte gibt es überhaupt?

Schlimme Ereignisse, Depressionen, Mobbing. Vielleicht befindest du dich in einem Glaubenskampf. Du hast Schuld die dich bedrückt oder es ist die Einsamkeit die dich in eine Not versetzt.

Kennt Gott unsere Nöte?

Lese Psalm 31, 8.

Gott kennt deine Not. Wen du verzweifelt bist, ist es Gott nicht entgangen.

Keiner der Menschen um dich herum versteht dich und viele sind nur leidige Tröster aber Gott kennt deine Not.

Gott kann in deiner Not eingreifen.

Hilft Gott aus aller Not?

Wir versuchen uns oft falsche Sicherheiten aufzubauen und vertrauen dabei auf andere Menschen oder Güter.

Dabei ist es Gott, der allmächtig ist und aus jeder Not heraushelfen kann.

Gott rettet nicht aus jeder Not. Nicht aus jeder Situation hilft Gott und wir finden auch nicht immer Antworten.

Wir verspüren inmitten von Leid und Not Geborgenheit und erlangen einen tiefen inneren Frieden, wenn wir auf Gott vertrauen.

Manche Nöte lässt Gott bewusst zu, um uns aufzuwecken, um auf die Schuld aufmerksam zu machen, uns zu Prüfen, zu stärken oder um ein gutes Zeugnis zu Gottes Ehre abgeben zu können.

Auch wenn Gott unsere Not zulässt, verdient Gott unser vertrauen.

Er hat das Beste mit uns vor und behält den Überblick. Gott rückt alles zurecht.

Lese Psalm 73,17.

Asaf der Psalm dichter verstand anfangs die Ungerechtigkeit nicht. Den Gottlosen ging es besser als den Gottesfürchtigen.

Asaf wird klar: „Entscheidend ist, wie ihr Leben endet!“

Psalm. 73.28.

Gott will angerufen werden, wenn wir in der Not sind.

Als Telefonnummer Gottes ist Psalm 50,15 bekannt.

Lese Lukas 18,2-5.

Aus dem Beispiel der armen Witwe lernen wir, dass wir Gott bestürmen sollen und er hilft uns aus der Not.

Zusammenfassung:

- Gott kennt unsere Not. Da können wir uns sicher sein.
- Gott ist allmächtig und kann in der Not eingreifen.
- Gott rettet nicht aus jeder Not. Er weiß warum.
- Gott verdient unser Vertrauen auch in der Not.
- Gott will angerufen werden.

Bibelstelle	...
<p>„Jesus antwortete ihnen: »Warum habt ihr Angst? Vertraut ihr mir so wenig?« Dann stand er auf und befahl dem Wind und den Wellen, sich zu legen. Sofort hörte der Sturm auf, und es wurde ganz still. Alle fragten sich voller Staunen: »Was ist das für ein Mensch? Selbst Wind und Wellen gehorchen ihm!«“ Matthäus 8:26-27 HFA https://www.bible.com/73/mat.8.26-27.hfa</p>	01
<p>„Jesus antwortete ihnen: »Warum habt ihr Angst? Vertraut ihr mir so wenig?« Dann stand er auf und befahl dem Wind und den Wellen, sich zu legen. Sofort hörte der Sturm auf, und es wurde ganz still. Alle fragten sich voller Staunen: »Was ist das für ein Mensch? Selbst Wind und Wellen gehorchen ihm!«“ Matthäus 8:26-27 HFA https://www.bible.com/73/mat.8.26-27.hfa</p>	02
<p>„Ich juble vor Freude, weil du mich liebst. Dir ist meine Not nicht entgangen; du hast erkannt, wie verzweifelt ich bin.“ Psalm 31:8 HFA https://www.bible.com/73/psa.31.8.hfa</p>	03
<p>„Also versuchte ich zu begreifen, warum es dem Gottlosen gut und dem Frommen schlecht geht, aber es war viel zu schwer für mich. Schließlich ging ich in dein Heiligtum, und dort wurde mir auf einmal klar: Entscheidend ist, wie ihr Leben endet!“ Psalm 73:16-17 HFA https://www.bible.com/73/psa.73.16-17.hfa</p>	04
<p>„Ich aber darf dir immer nahe sein, das ist mein ganzes Glück! Dir vertraue ich, Herr, mein Gott; von deinen großen Taten will ich allen erzählen.“ Psalm 73:28 HFA https://www.bible.com/73/psa.73.28.hfa</p>	05
<p>„Wenn du keinen Ausweg mehr siehst, dann rufe mich zu Hilfe! Ich will dich retten, und du sollst mich preisen.“ Psalm 50:15 HFA https://www.bible.com/73/psa.50.15.hfa</p>	06
<p>„»In einer Stadt lebte ein Richter, dem Gott und die Menschen gleichgültig waren. In derselben Stadt lebte auch eine Witwe. Diese bestürmte ihn Tag für Tag mit ihrer Not: ›Verhilf mir doch endlich zu meinem Recht!‹ Lange Zeit stieß sie bei ihm auf taube Ohren, aber schließlich sagte er sich: ›Mir sind zwar Gott und die Menschen gleichgültig, aber diese Frau lässt mir einfach keine Ruhe. Ich muss ihr zu ihrem Recht verhelfen, sonst wird sie am Ende noch handgreiflich.‹«“ Lukas 18:2-5 HFA https://www.bible.com/73/luk.18.2-5.hfa</p>	07